Ludwig-Thoma-Grundschule
Traunstein

16.01.2024

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

am Aschermittwoch in den Faschingsferien (14.02.2024) startet die Fastenzeit. Die Fastenzeit lädt uns dazu ein, das eigene Leben „unter die Lupe zu nehmen“ und einen Blick für das Wesentliche zu finden. Wir an der Ludwig-Thoma-Grundschule Traunstein wollen diese Zeit als Anlass für ein **Leseprojekt** nutzen, bei dem wir Kindern helfen, denen es an den wesentlichsten Dingen fehlt und ihnen die Chance auf ein Dach über dem Kopf, auf ausreichend Essen, auf Schulbildung und somit Hoffnung auf eine bessere Zukunft zu geben. Unterstützen wollen wir mit dem Leseprojekt die **Initiative „Strahlende Kinderaugen Kenia“** – eine kleine ehrenamtliche Hilfsorganisation aus dem Raum Regensburg. Wir haben uns für dieses Projekt entschieden, da eine unserer ehemaligen Lehrerinnen, Frau Maierhofer, Mitglied der Initiative ist. So können wir sicherstellen, dass wirklich jeder Cent ankommt! Frau Maierhofer war in den Schuljahren 2021/2022 und 2022/2023 an unserer Schule tätig und ist aktuell in Kenia, um die Organisation vor Ort zu unterstützen.

Wie läuft das Leseprojekt ab?

Das Leseprojekt funktioniert ähnlich wie ein Sponsorenlauf. Allerdings lesen die Kinder, statt zu laufen! Für den begrenzten Zeitraum der Fastenzeit sucht sich jedes Kind **Sponsoren** und sammelt durch das Lesen Geld. Wie der „**Deal**“ zwischen Sponsor und Kind genau aussieht, kann ganz individuell gestaltet werden. Dabei kann als Grundlage der Spenden entweder eine **Zeitspanne** oder eine gewisse **Anzahl an Buchseiten** vereinbart werden. Wie die „Deals“ aussehen könnten, sollen folgende Beispiele verdeutlichen:

- Für je 50 gelesene Buchseiten spendet der Sponsor 10€.
- Für je 10 gelesene Buchseiten spendet der Sponsor 1€.
- Für je 10 min lesen spendet der Sponsor 1€.
- Für je 20 min lesen spendet der Sponsor 3€.
- …

Sie kennen Ihr Kind am besten und können gut abschätzen, welche „Deals“ passend für ihr Kind sind! Wie der Deal genau aussieht, liegt natürlich auch an den Verhandlungskünsten ihres Kindes 😉! Ein Kind kann dabei entweder **nur einen Sponsor** haben oder auch **mehrere Sponsoren** (z.B. Opa, Nachbarin, Tante, …). Das gesammelte Geld sammelt die Klassenlehrkraft in der Woche nach den Osterferien ein. Dazu erhalten Sie zu gegebenem Zeitpunkt nochmals genauere Informationen.

Folgende **Grundsätze** sind uns wichtig:

- Die Teilnahme am Leseprojekt ist **freiwillig**.
- Das Leseprojekt ist **kein Wettbewerb**! Wir freuen uns über jedes Kind, das am Projekt teilnimmt, völlig unabhängig von der gesammelten Spendensumme. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber. Ein Vergleichen der gesammelten Spenden im Klassenverband ist nicht erwünscht. Dies wird auch im Unterricht von der Klassenlehrkraft thematisiert.

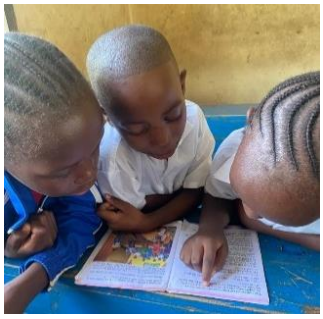
Zur **Dokumentation** erhalten die Kinder ein **Lesetagebuch**, in der die Lesezeiten festgehalten werden können und einen **Sponsorenzettel**, auf dem die „Deals“ zwischen Sponsor und Kind notiert werden. Der Sponsorenzettel ist dem Elternbrief beigelegt, das Lesetagebuch erhalten die Kinder in der Woche vor den Faschingsferien.

Die Kinder können ab sofort damit beginnen Sponsoren zu suchen! Viel Spaß und Erfolg!

Welche Projekte unterstützt die Initiative „Strahlende Kinderaugen Kenia“ und wofür wird das gesammelte Geld verwendet?

Die Initiative „Strahlende Kinderaugen Kenia“ begleitet zwei Projekte an der Ostküste Kenias – die Precious Hope School und das Minto Children‘s Home.

1. Die Precious Hope School



Die Precious Hope School befindet sich in Mtwapa. Mtwapa ist eine Stadt an der Küste Kenias, die für Kinderprostitution und Kriminalität bekannt ist. Die Precious Hope School befand sich ursprünglich in einem einzigen Raum mitten im Slumgebiet Mtwapas. Dank einer großzügigen Spende konnte 2016 ein Grundstück außerhalb Mtwapas gekauft werden. Inzwischen konnten durch Spenden zwei Schulgebäude mit 12 Klassenzimmern, ein Brunnen, Toiletten, eine Küche, Fahrräder, eine Photovoltaikanlage und drei Schulbusse finanziert werden. Rund 360 Kinder erhalten an der Precious Hope School Schulbildung. Der Schulbesuch ist für die Kinder kostenlos und sie erhalten an der Schule täglich zwei Mahlzeiten.

2. Das Minto Children‘s Home

Das Minto Children‘s Home, ein Ort, an dem Waisenmädchen ein neues Zuhause finden, befindet sich in Kenias zweitgrößter Stadt Mombasa. Ziel des Waisenheims ist es, Mädchen, deren Eltern vorwiegend an Aids gestorben sind, vor einem Leben auf den Straßen in Kriminalität und Prostitution zu schützen und ihnen ein sicheres Zuhause zu geben. Im Minto Children‘s Home werden die Mädchen liebevoll aufgenommen, bekommen Schutz, Fürsorge, Versorgung und eine adäquate Schulausbildung. Leider bietet das Minto Children‘s Home nicht genug Platz für die dort auf eng lebendem Raum untergebrachten 18 Mädchen. Das neueste Projekt der Initiative „Strahlende Kinderaugen Kenia“ ist deshalb der Bau eines neuen Kinderheims, direkt neben dem Gelände der Precious Hope School. Im neuen „Precious Home for Children“ haben die Kinder nicht nur mehr Platz, es können auch wesentlich mehr Kinder aufgenommen werden. Das neue Kinderheim bietet Platz für bis zu 40 Mädchen. Dort sollen die Kinder in familiärer Atmosphäre leben und mit Bildung zu zuversichtlichen jungen Menschen heranwachsen können. Der Bau des Kinderheims kostet sehr viel Geld und mithilfe vieler Spendenaktionen konnte bereits ein Großteil des benötigten Geldes gesammelt und im Oktober 2023 auch mit dem Bau begonnen werden. Trotzdem fehlt noch Geld für die Außenanlagen und insbesondere für die Inneneinrichtung. Mit dem Leseprojekt tragen wir dazu bei, dass der Kinderheimbau erfolgreich abgeschlossen werden kann und die Kinderheimkinder Betten zum Schlafen bekommen!

Genauere Informationen können Sie gerne auf der Homepage der Initiative nachlesen (https://www.strahlende-kinderaugen-kenia.de). Auf Social Media werden außerdem regelmäßig aktuelle Neuigkeiten der beiden Projekte gepostet.

Homepage | Instagram | Facebook

Wir hoffen viele Familien und Kinder für das Leseprojekt begeistern zu können und freuen uns auf rege Teilnahme! Danke an Pauline Maierhofer für die Initiative zu diesem Projekt!

Alexander Fietz und Verena Rausch
Schulleitung